

ten im gesellschaftlichen Leben gemessen. Da die A. immanentes Prinzip jeglicher Organisation ist, besteht sie auch in der höheren Phase der kommunistischen Gesellschaftsformation als ein Regulator des gesellschaftlichen Lebens und Verhaltens der Menschen. Die marxistisch-leninistische Auffassung von der A. ist unvereinbar mit dem —\*• *Anarchismus*, der notwendige gesellschaftliche Beziehungen leugnet,

ohne die eine Gesellschaft nicht funktionsfähig ist. Die wachsende A. der sozialistischen Staaten in der Welt beruht auf der Zunahme der ökonomischen, politischen und militärischen Stärke, ihrem sich vergrößernden weltweiten Einfluß. Sie ist bestimmt durch die Realisierung sozialistischer Außenpolitik, deren Grundlage der proletarische Internationalismus und die Politik der friedlichen Koexistenz sind.